

**Kleine Liste lesenswerter Bücher für die Jahrgangsstufen 7 und 8
Winter 2021**

Klimakollaps – Rassismus – Flucht– Lebenshilfe

Thomas Harding, **FUTURE HISTORY 2050**, Jacoby & Harding 2021, 224 S. (13.95€)

2050 – Superreiche haben nach dem Klimakollaps einen totalitären Überwachungsstaat errichtet. Die Menschen sind zunächst dankbar für die Sicherheit und Ordnung, aber allmählich stellt die junge Billy dies in Frage. Sie beginnt die Geschichte ihrer Familie zu recherchieren und gerät ins Visier der Sicherheitsbehörden. In Interviews, Billys Anmerkungen und zahlreichen fiktiven Dokumenten zeigt der dystopische Text, wie sich verantwortungsloses Handeln in Klimafragen auswirken kann. Nominiert für den deutschen Jugendliteraturpreis 2021! Ab 15

Alan Gratz, **VOR UNS DAS MEER**, Hanser 2021, 144 S. (17.00€)

Josef flieht 1933 vor den Nazis, Isabel 60 Jahre später vor Fidel Castro und Mahmoud 2015 aus Syrien. Der Roman verknüpft auf eindrucksvolle Art drei Flüchtlingsgeschichten und vergegenwärtigt in packender Erzählweise die Schrecken und Ängste der Flüchtlinge, gibt Anstoß zum eigenen Handeln und zeigt, was uns alle verbindet. Ausgezeichnet mit dem deutschen Jugendbuchpreis 2021! Ab 14

Kevin Brooks, **BAD CASTRO**, dtv 2021, 208 S. (13.9€5)

In einer Nacht voller Unruhen befinden sich der jugendliche Gang-Leader „Bad Castro“ und die junge Polizistin Judy plötzlich gemeinsam auf der Flucht vor dem entfesselten Mob, der für beide gleichermaßen gefährlich ist. Denn längst sind die Grenzen zwischen Freund und Feind nicht mehr klar ... Brandneue Gang-Action des preisgekrönten Erfolgsautors. Ab 14

Maritza Moulite, **ONE OF THE GOOD ONES**, Loewe 2021, 416 S. (14.95€)

Happis große, hübsche und starke Schwester war eine von den „Guten“, wurde aber nach einer Demonstration für die Rechte schwarzer Menschen Opfer von Polizeigewalt. Um ihre Trauer zu verarbeiten, begibt sich Happi mit Freunden auf eine Reise quer durch die USA. Sie folgen dem Green Book, einem Reiseführer für Schwarze während der Rassentrennung. Ab 14

Lisbeth Posthuma, **BABY & SOLO**, Hanser 2021, 432 S. (19.00€)

Nach jahrelanger Therapie will Joel die Vergangenheit hinter sich lassen und findet einen Teilzeitjob in einer Videothek. Dort darf er einen anderen Namen annehmen und freundet sich mit der schlagfertigen Nicole an. Doch zu einer Freundschaft gehört auch Offenheit und bald muss er sich entscheiden, wieviel er von sich preisgibt. Ein Plädoyer für wahre Freundschaft! Ab 14

Kai Meyer, **FÜRIMMERHAUS**, Fischer 2021, 256 S. (18.00€)

Das Fürimmerhaus steht zwischen den Welten und hat tausende Hallen, Säle und Korridore. Hier stranden junge Helden in einer Art Exil, die ihre Welten vor dem Untergang bewahrt haben. Doch Carter ist kein Held wie die anderen, er hat keine Erinnerung und ist der Ansicht, niemals eine Welt gerettet zu haben. Nun ist er auf der Suche nach seiner Bestimmung. Ab 12

Klaus Kordon, **UND ALLES NEU MACHT DER MAI**, Beltz & Gelberg 2021, 443 S. (22.00€)

Am Ende des zweiten Weltkrieges können Rena, ihre zwei Brüder und ihre Mutter aus dem besetzten Polen fliehen. Sie stranden im norddeutschen Dorf Kewenow und zunächst scheint sich alles zum Besseren zu wenden. Sie begegnet dem Pastorensohn Klass, eine Liebe, die ihr die Augen öffnet. Ein großer Roman über Kinder, die sich von den Eltern nichts mehr sagen lassen und mutiger werden. Hoffnung auch in der chaotischen Nachkriegszeit! Ab 13

Neil Shusterman, **GAME CHANGER**, Fischer 2021, 416 S. (18.00€)

Ash ist ein durchschnittlicher weißer Junge aus der Mittelschicht. Er hält sich selbst für einen guten Kerl, aber nicht gerade für den Mittelpunkt des Universums. Doch eines Freitags wird er genau dahin katapultiert! Damit verfügt er nun über die Macht die Welt zu verändern. Doch etwas geht schief und er führt – aus Versehen – die Rassentrennung wieder ein... Ein Social Thriller der Extraklasse vom Erfolgsautor! Spiegel-Bestseller!! Ab 14

Und ein unglaublich witziges Sachbuch, das etwas echtes „Lebenswissen“ bietet:

Joyce Ilg und Chris Halb12, **HÄTTE ICH DAS MAL FRÜHER GEWUSST**, Rowohlt 2019, 304 S. (12.00€)

Die meisten Dinge, die man im späteren Leben braucht, lehrt die Schule nicht. Damit sich das ändert, nehmen die Youtube-Stars Joyce und Chris das mit „Hätte ich das mal früher gewusst“ selbst in die Hand – denn genau so ein Buch hätten sie sich gewünscht. Sie zeigen die wichtigsten Werkzeuge für ein glückliches, erfolgreiches, leichteres Leben und das ganz unterhaltsam auf Augenhöhe. Hätte uns das nur einer früher gesagt! Spiegel-Bestseller! Ab 13